

1454 Dezember 27, Wilten.

Nr. 4189

NvK entlässt Jacob Tenntzl, Bürger zu Innsbruck, aus der Lebenschaft des Stifts bezüglich des Zehnten zu Roppen.¹⁾ Tänzl stiftet den Zehnten²⁾, damit die vier täglichen Messen in der Kirche St. Jakob in Innsbruck, die ehemals von den Konventsbrüdern von Wilten gehalten wurden und nun durch laypriester versehen werden, die vom Bürgermeister und der Gemeinde zu Innsbruck bestellt werden³⁾, dester bestentlicher und ordenlicher mügen volbracht werden. Der Zehnt dürfe jedoch nicht entfremdet werden, andernfalls solle er wieder als Lehen des Hochstifts gelten. — Reversale habetur ab eo.

Kopie (gleichzeitig): BOZEN, StA, BA, BL I f. 327^r; 496^r.

Erw.: Sinnacher, Beiträge VI 679f.

¹⁾ S.o. die Belehnung Nr. 2863.

²⁾ Die von NvK bestätigte Stiftungsurkunde von 1454 Dezember 27 befand sich in BOZEN, StA, Lade 21 Nr. 44A, war dort aber schon 1921 nicht mehr aufzufinden.

³⁾ Vgl. den Vertrag zwischen dem Stift Wilten und der Stadt Innsbruck; Nr. 2975 Z. 18f. Vgl. auch die Bestätigung durch NvK; Nr. 3572 (1453 August 13).